

MCO Residenz NRW Academy | Informationsblatt

Am 16. Mai 2009 startete mit einer fulminanten konzertanten Aufführung von Webers Oper *Der Freischütz* unter Leitung von Thomas Hengelbrock die Residenz des Mahler Chamber Orchestra (MCO) in Nordrhein-Westfalen (NRW). Für die kommenden drei Jahre sind künstlerisch hochkarätige Opern- und Konzertaufführungen in den Konzerthäusern in Dortmund, Essen und Köln geplant. Die Kunststiftung NRW und das Land Nordrhein-Westfalen begleiten als Partner und Förderer.

Ein Grundpfeiler der Residenz sind Aus- und Weiterbildungsprojekte, die das Orchester in Zusammenarbeit mit dem Orchesterzentrum|NRW in Dortmund durchführt. Das Orchesterzentrum|NRW ist eine gemeinsame Einrichtung der vier Musikhochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Detmold, Düsseldorf, Essen und Köln) und die europaweit erste hochschulübergreifende Ausbildungsstätte für angehende Orchestermusiker/-innen. Hoch qualifizierte Nachwuchsmusiker bereiten sich hier im Rahmen des hochschulübergreifenden Masterstudiengangs „Orchesterspiel“ in vier Semestern praxisnah und zielgerichtet auf eine Orchesterkarriere vor. Das MCO soll nun – bisher einmalig in der Geschichte des noch jungen Studienganges – eine Mentorenfunktion übernehmen und mit dem Orchesterzentrum|NRW in drei Stufen zusammenarbeiten.

MCO Residenz NRW Academy | Einbindung in den Lehrbetrieb des Orchesterzentrum|NRW

Musiker des MCO bieten Workshops für Studierende ihrer Instrumentengruppe an. Als Gastdozenten nehmen sie am Orchesterzentrum|NRW Probespielsimulationen ab und geben Einzel- und Gruppenunterricht. Erste Workshops für Soloflöte und Solooboe wurden bereits während der Probenphase zum *Freischütz* Anfang Mai in Dortmund erfolgreich durchgeführt. Außerdem besuchten viele der Studierenden die Proben des *Freischütz*, und es fand ein reger Austausch zwischen Profimusikern und Orchesternachwuchs statt. Eine Oboenstudentin durfte sich sogar während der Proben neben die Solooboistin des MCO setzen und bekam so einen noch tieferen Einblick in die Probenarbeit des Orchesters.

MCO Residenz NRW Academy | Konzerte

Einmal im Jahr findet ein gemeinsames Konzert unter dem Namen MCO Academy statt, bei dem die Studierenden unter der Leitung international renommierter Dirigenten Praxiserfahrung sammeln können. Das erste dieser Konzerte kommt im November in Dortmund und Köln unter der Leitung von Daniel Harding zur Aufführung, auf dem Programm steht mit Strawinskys *Le Sacre du Printemps* eines der herausforderndsten Werke des 20. Jahrhunderts. Auch hier wurden bereits erste Probespiele im Orchesterzentrum|NRW durchgeführt. Die Jury, bestehend aus Orchestermitgliedern der jeweiligen Instrumentengruppe, wählt im Anschluss eine Gruppe von Studierenden, die das Konzert im November in Dortmund und Köln gemeinsam mit dem MCO erarbeiten und aufführen werden.

MCO Residenz NRW Academy | Stipendien

Besonders begabte Studierende bekommen Stipendien für eine Mitwirkung im MCO auf dafür ausgesuchten Konzerttourneen auch über NRW hinaus und können so weitere Erfahrungen in einem Weltklasseorchester sammeln.

Mit dieser Zusammenarbeit möchte das MCO sich als innovatives Modell für Orchester direkt für den Nachwuchs engagieren und Fragen der Zukunft von Orchesterleben offensiv diskutieren. Das Orchester ist aufgrund seiner außergewöhnlichen Struktur, seiner Internationalität und seiner besonderen Qualität ein einzigartiger Klangkörper der Gegenwart. Seine fernab herkömmlicher Strukturen entwickelte Organisation und Arbeitsweise ließen es zu einem Zukunftsmodell der europäischen Orchesterlandschaft werden. Zusammengesetzt aus rund 40 Musikern 20 verschiedener Nationen und unabhängig von externer Trägerschaft spielt das MCO Opern und Konzerte auf der ganzen Welt, in den Metropolen ebenso wie bei exklusiven Festivals vom Nordkap bis zum Roten Meer. Gegründet wurde das Orchester 1997 von den Musikern selbst und Claudio Abbado, der seitdem immer wieder Meilensteine des europäischen Musiklebens mit dem MCO hervorbringt.